

**Beschlussvorlage**

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

**Betreff**

**Betriebskostenzuspruch an das Deutsche Rote Kreuz für das Projekt "Power Pänz" im Schuljahr 2008/2009**

**Beschlussorgan**

Jugendhilfeausschuss

**Beratungsfolge**

**Abstimmungsergebnis**

Gremium	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Jugendhilfeausschuss	09.12.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

**Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative**

Der Jugendhilfeausschuss – Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie – beschließt die Bezuschussung des Projektes „Power Pänz“ des Deutschen Roten Kreuzes, Kreisverband Köln e.V. in Höhe von 24.500 €

Der Jugendhilfeausschuss – Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie – beschließt ferner, unter Bezug auf den Ratsbeschluss vom 24.06.2008, Top 9.18 (Vorlagen-Nr. 2748/2008) und 25.09.2008 TOP 9.22 (Vorlagen-Nr. 3695/2008) einen Zuschuss in Höhe von 855 Euro zur Finanzierung der Mehraufwendungen der aktuellen Tarifierhöhung im öffentlichen Dienst, an den Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Köln e.V. für das Personal im Projekt „Power Pänz“ zu gewähren.

Die Mittel stehen im Teilergebnisplan 0601, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Teilplanzeile 15 (Transferaufwendungen) zur Verfügung.

**Haushaltsmäßige Auswirkungen**

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme _____ 25.355 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja _____ €	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten    b) Sachkosten _____ €    _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)		

**Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen**

„Power Pänz“ ist ein Projekt des Deutschen Roten Kreuzes mit dem Ziel, Kinder und junge Menschen anzuregen, bei Unfällen und Vorfällen mit Verletzungsfolge 1. Hilfe zu leisten. Zu diesem Zweck bietet das Projekt für Kindergärten und Schulen, aber auch für Jugendverbände und andere freie Träger der Jugendhilfe Schnupper- und Grundbildungskurse an.

Vorrangiges Projektziel ist es, die jungen Kurssteilnehmer anzuleiten, in Unfallsituationen einzugreifen, ihnen ihre diesbezüglichen Ängste zu nehmen, insgesamt ihr Selbstwertgefühl zu stärken und zu couragiertem Eingreifen aufzufordern. Dies erfolgt in Trainingskursen, in denen 1. Hilfe-Techniken vermittelt werden, in denen aber auch Unfallsituationen nachgestellt und verhaltens- und Handlungsanleitungen gegeben werden.

Für 2008 stehen Mittel in Höhe von 24.500 € zur Finanzierung von Personal- und Sachkosten im Teilergebnisplan 0601, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Teilplanzeile 15 (Transferaufwendungen) zur Verfügung.

Der Rat der Stadt Köln hat in seiner Sitzung vom 24.06.2008 u.a. beschlossen, die Mehraufwendungen der aktuellen Tarifierhöhung im öffentlichen Dienst für die Jahre 2008 und 2009 bei den städtischen Zuschüssen an die Träger der freien Wohlfahrtspflege sowie der sonstigen freien Träger aus den Bereichen Jugendhilfe, Sozialarbeit, Gesundheit und Migration sowie an die Träger von Bürgerzentren zu berücksichtigen. Die haushaltsmäßige Umsetzung der Mehraufwendungen erfolgt im Rahmen der Bewirtschaftung 2008 und 2009.

Mit einer pauschalierten Verteilung der für den Haushaltsplan 2008/2009 beschlossenen Mehraufwendungen für die aktuelle Tarifierhöhung im öffentlichen Dienst hat sich der Rat in seiner Sitzung am 25.09.2008 einverstanden erklärt. Die Mittel stehen im Teilergebnisplan 0601 Kinder-, Jugend- und Familie zur Verfügung.

Die Mittelverteilung 2009 erfolgt mit gesondertem Beschluss.

**Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.**